



Dr. Max Stadler, MdB

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellv. Vorsitzender des Innenausschusses
Vorsitzender des Arbeitskreises IV der FDP-
Bundestagsfraktion (Innen- und Rechtspolitik)

11011 Berlin, den 16. Oktober 2007
Platz der Republik 1
Unter den Linden 50
Telefon 030 / 227 71324
Telefax 030 / 227 76810
e-mail: max.stadler@bundestag.de

94036 Passau
Hochlandweg 7
Telefon 0851 / 87986
Telefax 0851 / 87981

An den Vorsitzenden des
1. Untersuchungsausschusses der
16. Wahlperiode des Deutschen Bundestages
Herrn Siegfried Kauder
Platz der Republik 1

11011 Berlin

Rv.

Deutscher Bundestag 16. Wahlperiode 1. Untersuchungsausschuss					
Eing.: 17. Okt. 2007					
Vors.	Ref.	BL	Sekr.	WV	z.d.A.

Deutscher Bundestag 16. Wahlperiode 1. Untersuchungsausschuss 0484 Ausschussdrucksache
--

**Beweisvorbereitungsantrag
des Mitglieds der FDP-Fraktion
im 1. Untersuchungsausschuss**

Der Untersuchungsausschuss möge beschließen:

Es wird eine Beweiserhebung vorbereitet zum Untersuchungsauftrag (BT-Drs. 16/990, BT-Drs. 16/1179, BT-Drs. 16/3191 sowie 16/5751, 16/6007), hier insbesondere zu Punkt III. (M. H. Z.) des Untersuchungsauftrages,

indem

die Bundesregierung denjenigen/diejenigen Teilnehmer des Bundesnachrichtendienstes, des Bundeskriminalamts und des Bundesamtes für Verfassungsschutzes mit vollem Namen bzw. Dienstnamen auf dem jeweils geeigneten Wege nennen möge, der/die regelmäßig an den gemeinsamen

- 2 -

Informationboards der drei genannten Behörden teilnehmen, insbesondere die Teilnehmer der genannten Behörden, die am Informationboard am 13.06.2002 im Bundeskriminalamt teilnehmen.

Begründung:

Die Teilnehmer des Informationboards der drei genannten Behörden waren alle aufgrund ihrer Funktion mit dem Fall Zammar dienstlich befasst und können somit als Zeugen zur Erfüllung des Untersuchungsauftrages beitragen. Um zu verhindern, dass alle Teilnehmer geladen werden müssen, dient der Beweisvorbereitungsantrag dazu, die für den Untersuchungsauftrag relevanten Zeugen zu identifizieren und diese in einem zweiten Schritt zu laden.

Mr. J. Stadler